

Jahresbericht der Jugendarbeiter 2017/2018

Im folgenden Jahresbericht gehen wir auf wichtige Ereignisse und Änderungen während des Vereinsjahres 2017/2018 für die Jugendarbeiter ein. Zusätzliche Informationen können Sie unserer Homepage: www.jugend-doleschg.ch entnehmen.

Personelles

Die personelle Situation ist unverändert. Unsere Stellvertretung Jenny Schlegel hat sich gut eingelebt. Die Jugendlichen freuen sich jeweils sehr über ihre Anwesenheit.

Da sich Ernesto Silvani bis Juli 2017 in eine Weiterbildung befand, hatte Jenny Schlegel nebst Ferienvertretungen, zusätzliche Einsätze. Dank der Stellvertretungsstelle können die Jugendräume dauerhaft und unabhängig von einzelnen Abwesenheiten betrieben werden.

Jugendräume

Die beiden Jugendräume Pratval und Tomils waren auch im vergangenen Vereinsjahr mit jeweils 25 bis 50 Jugendlichen sehr gut besucht. Besonders im Herbst 2017 waren die Besucherzahlen sehr hoch. Diese beliefen sich oft auf 40 – 50 Jugendliche. Es sind jeweils gleichermassen viele Mädchen wie Jungen anwesend.

Das Jugendhaus Sils i. D. entwickelte sich zunehmend zu einem beliebten Ort für Gespräche unter den Jugendlichen und den Jugendarbeitern.

Folgend gehen wir auf Neuerungen und Besonderheiten der einzelnen Räume ein.

Pratval

Bereits seit Längerem hielten wir Ausschau nach einer hochwertigen aber preisgünstigen Musikanlage für den Jugendraum Pratval. Im Mai 2017 konnte eine solche angeschafft und die alte Anlage ersetzt werden. Das neue Mischpult wurde uns günstig verkauft und die Mitteltöner erhielten wir von den ehemaligen Nutzern des benachbarten Bandraums geschenkt. Beim Mischpult handelt es sich um ein qualitativ hochwertiges jedoch einfach zu bedienendes Modell. Nebst der deutlich besseren Tonqualität erhalten die Jugendlichen so die Möglichkeit, selber aufzulegen und Musik abzumischen.

Tomils

Der Jugendraum Tomils verfügte bis anhin lediglich über eine einfache Stereoanlage. Aufgrund der mässigen Tonqualität nutzten die Jugendlichen meistens ihre eigenen, kleinen portablen Boxen oder die mobile Boxe der Jugendarbeit. Da die Musikanlage des Jugendraumes Pratval ersetzt wurde, installierten wir die dort ausgebaute Anlage in Tomils. Beim Konzept des Jugendraum Pratval handelt es sich eher um eine Disco. Beim Konzept des Jugendraum Tomils eher um einen Rückzugsort mit Billardtisch. Aufgrund dessen installierten wird die qualitativ bessere Anlage in Pratval. Beide Jugendräume verfügen nun jedoch über ein fixes Musikkonzept.

Durch den Billardtisch und die neue Musikanlage wird auch der Jugendraum in Tomils wieder intensiver genutzt. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, sich in der Turnhalle zu bewegen und verfügen mit dem attraktiver ausgestatteten Jugendraum zudem über eine ansprechende Rückzugsmöglichkeit.

Jugendhaus Sils i. D.

Neben der Bewirtschaftung der Informationsecke zu jugendspezifischen Themen tätigten wir im vergangenen Jahr kleinere Reparaturarbeiten am Inventar und kauften einen neuen, stabileren, Basketballkorb. Der neue Basketballkorb ist seit Frühling 2018 aufgebaut, sodass er pünktlich mit den ersten Frühlings- Sonnenstrahlen eingeweiht werden konnte.

Mädchenabende

Nachdem die Besucherzahlen der Mädchenabende im Vereinsjahr 2016/2017 rückläufig waren, stiegen diese im Vereinsjahr 2017/2018 wieder an. Die Mädchenabende wurden daher im vergangenen Vereinsjahr monatlich durchgeführt. Es waren jeweils zwischen fünf bis acht Mädchen anwesend.

Die Abende wurden hauptsächlich für gemeinsames Kochen und für Gespräche genutzt. Im geschützten Rahmen der Mädchenabende kommen immer wieder mädchenspezifische Fragen und Gespräche auf. Die Abende werden von den Mädchen sehr geschätzt.

Aufsuchende Jugendarbeit und Beratungsangebot

Im vergangenen Vereinsjahr unterstützten wir einige Jugendliche mit Gesprächen und dem Formulieren von Bewerbungsschreiben bei der Lehrstellensuche.

Auffallend ist, dass wir vermehrt auch ausserhalb der Jugendraumöffnungszeiten von Jugendlichen kontaktiert werden. Es handelt sich dabei meistens um Fragen und Anliegen zu Themen wie Berufswahl, Sexualität, Liebe und Suchtmittel. Unser niederschwelliges Beratungsangebot gewinnt zunehmend an Bedeutung. Wir führen dies auf das steigende Vertrauen in unsere Personen zurück.

Im vergangenen Vereinsjahr wurden wir zudem von Gemeinden bei der Planung von öffentlichen Räumen mit einbezogen.

Mit den Schulen standen wir bezüglich Suchtmittelkonsum im Kontakt. Die Oberstufe Sils i. D. organisierte einen Nachmittag zum Thema Suchtmittelkonsum. Um unsere Haltung als Jugendarbeiter zu vermitteln, nahmen wir als Zuhörer am Anlass teil.

Aktionen

Wir organisierten drei grössere Aktionen ausserhalb der regelmässigen Angebote. Folgend gehen wir auf die drei Aktionen ein.

Thusnerfest

Gemeinsam mit der Jugendarbeit Gleis 18 und dem Blauen Kreuz Graubünden resp. der "Blue Cocktail Bar" nahmen wir im August am Thusner Dorffest teil. Wir beteiligten uns am gemeinsamen Stand mit unserem Glacéwagen. Domleschger Jugendliche übernahmen den Glacéverkauf und wir unterstützen sie im Hintergrund. Dank des schönen und warmen Wetters hatten unsere jugendlichen Glacéverkäufer alle Hände voll zu tun.

Foodgrümpi

Im September nahmen wir am "Foodgrümpi" in Felsberg teil. Das "Foodgrümpi" wurde von der Jugendarbeit Felsberg organisiert. Idee des Anlasses war, im Rahmen eines sportlichen Events internationale Gerichte und Speisen zu verkaufen. Zwischen den Spielen konnten so mongolische, somalische und eritreische Speisen gekostet werden.

Winterfest Sils i. D.

Im Januar 2018 beteiligte sich die Jugendarbeit Domleschg am Silser Winterfest. Wir organisierten ein PingPong Turnier auf Eis. Von 14:00 Uhr bis kurz vor 18:00 Uhr waren wir mit PingPong Tisch und Feuerschale anwesend. In den beiden Kategorien, "Jungen" und "Mädchen", spielten Kinder und Jugendliche gegeneinander, bis wir die Sieger erküren konnten.

Weiterbildung

Mitte Juli 2017 nahmen wir im Rahmen von zwei Weiterbildungstagen an der "Sommerakademie" von "Infoklick.ch" teil. Die Weiterbildung fand in Solothurn zum Thema "Fremdkörper- Identität und Gesellschaft" statt.

Ausblick

Unser PET- Floss kam im Sommer/Herbst 2017, aufgrund schlechter Wetterverhältnisse, nicht zum Einsatz. Im August 2018 werden wir das Floss jedoch wieder zusammen bauen und damit einen Samstagnachmittag am Canovasee verbringen.

Im August 2018 feiert die offene Jugendarbeit Domleschg ihr zehn jähriges Bestehen. Das besondere Jubiläum wird der Verein am 25.08.2018 mit einem Apéro im Jugendhaus Sils und einem anschliessenden gemütlichen Beisammensein, mit Grill, Blue-Cocktail Bar und Feuershow, beim Jugendraum Pratval feiern. Der Jugendraum Pratval wird an diesem Abend für Jugendliche und Erwachsene offen sein. Wir freuen uns, möglichst viele Interessierte, Neugierige und Ehemalige anzutreffen.

Dank

Ein ganz besonders grosses Dankeschön an die Vereinspräsidentin Bea Mahrer. Wir bedauern sehr, dass sie uns als Vereinspräsidentin verlassen möchte. Die vergangenen fünf Jahre, mit Bea als Vereinspräsidentin, waren eine sehr gute und wichtige Grundlage, um unsere Tätigkeit als Jugendarbeiter auszuführen. Wir haben das grosse Vertrauen, die konstruktiv kritischen Fragen und die grosse Loyalität sehr geschätzt.

Bedanken wollen wir uns zudem bei den übrigen Vorstandsmitgliedern. Die Konstanz der Vorstandsmitglieder hat grossen Einfluss auf die Qualität unserer Tätigkeiten. Wir bedanken uns bei Bruno Rousette für die vergangen sechs Jahre als Vorstandsmitglied und wünschen ihm alles Gute.

Auch wollen wir uns bei der Domleschger Jugend, den Gemeindevertretern und der Bevölkerung bedanken. Auch nach bald sieben Jahren bereitet uns unsere Arbeit noch immer grosse Freude.

Im Domleschg, Mai 2018

Ernesto Silvani & Bettina Schiessel Jugendarbeiter im Domleschg